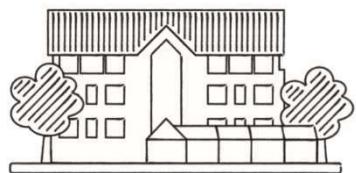


Schulordnung der Grundschule

Mommenheim

Stand 12/25



1. Verhalten vor und nach dem Unterricht

- Für das Verhalten der Schüler auf dem Schulweg sind Sie selbst bzw. die Erziehungsberechtigten verantwortlich. Schüler sind nur dann unfallversichert, wenn sie die Schule auf direktem Weg erreichen. Gleiches gilt auch für den Heimweg von der Schule.
- Auf dem Schulweg ist ein rücksichtsvolles Verhalten eine Selbstverständlichkeit.
- Hat ein Schüler das Schulgelände betreten, so untersteht er ab 7.40 Uhr der Aufsicht der Schule. Er darf das Schulgelände nicht ohne Einzelerlaubnis verlassen.
- Die Kinder dürfen erst nach Ablegen der Radfahrprüfung mit ihrem verkehrssichereren Fahrrad zur Schule kommen. Die Räder müssen auf dem dafür vorgesehenen Platz abgestellt werden. Auf dem Schulgelände ist das Fahrradfahren untersagt.
- Vor Unterrichtsbeginn holen die Lehrkräfte ihre Schüler um 7.50 Uhr zum offenen Anfang ab. Die erste Unterrichtsstunde beginnt um 8.00 Uhr.

2. Allgemeine Regeln zur Benutzung unserer Einrichtung

- Mit dem Mobiliar und den Arbeitsmaterialien gehe ich sorgsam um.
- Beschädigungen des Inventars müssen von mir und meinen Eltern bezahlt werden.
- Absichtlich verursachte Verschmutzungen muss ich wieder reinigen.
- Türen schlage ich nicht zu. Ich nutze sie nicht als Spielzeug.
- Wenn wir den Klassenraum am Ende des Schultages verlassen, schließen wir die Fenster, drehen die Jalousien hoch und schalten das Licht aus. Freitags stellen wir die Stühle hoch.
- In den einzelnen Räumen (Mensa, Bücherei, Multifunktionsraum) halte ich mich an die dort geltenden Regeln.

3. Verhalten im Gebäude

- Ich halte die Schultür für meinen Hintermann auf.
- Ich verhalte mich leise im Treppenhaus, damit ich die anderen Klassen nicht störe.
- Im Treppenhaus drängele und schubse ich nicht.
- Ich renne und springe nicht auf der Treppe.
- Ich rutsche nicht das Geländer herunter.
- Essensreste und Müll – auch von anderen Kindern – hebe ich auf.
- Ranzen, Jacken und Taschen räume ich ordentlich weg.
- Die Garderobe ist kein Aufenthaltsraum.

4. Pausenregeln

- Brotdosen und Flaschen verbleiben in der Pause im Klassenraum.
- Ich ziehe bei kühlem Wetter meine Jacke an, bevor ich auf den Pausenhof gehe.
- Ich verlasse das Gebäude zügig und halte mich nicht im Treppenhaus auf.
- Ich schließe die Schultür in der kalten Jahreszeit.
- Ich halte die räumlichen Grenzen des Schulhofes ein.
- Ich gehe achtsam mit mir selbst und anderen Kindern um.
- Ich nutze die Pausen zum Toilettenbesuch.
- Ich prügele mich nicht, auch nicht zum Spaß! Keine Spaßkämpfe!
- Abfälle und Reste werfe ich in den Mülleimer.
- Die Pflanzflächen sind keine Spielflächen.
- Vom Klettergerüst darf nicht gesprungen werden.
- Bei Glätte und Regen spiele ich nicht auf den Spielgeräten.
- Bei Regen nutze ich die Überdachungen. In angemessener Regenkleidung darf ich auch außerhalb der Überdachungen spielen.
- Bei Regenpausen im Klassenraum beachte ich unsere Klassenregeln.
- Sobald ich das Klingelzeichen höre, stelle ich mich an meinem Aufstellplatz ruhig auf.

5. Klassenregeln

Jede Klasse vereinbart individuelle Klassenregeln, die den Umgang miteinander beschreiben, damit ein angenehmes Klima in der Klasse und in der Schule gewährleistet ist.

6. Verhalten bei Gefahr und Unfällen

Bei Unfällen auf dem Schulgelände wendet sich der Verletzte oder die Zeugen umgehend an eine Aufsichtsperson. Diese sorgt für die weiteren Maßnahmen. Bei Feuer gilt die Feueralarmordnung.

Ich habe die Schulordnung zur Kenntnis genommen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift des Kindes)

(Unterschrift des Erziehungsberechtigten)